

Die Wächterin

Ein Prolog, gesprochen an der Tagung für neue Bühnenkultur
Sept. 1917 in der Festvorstellung des Mannheimer Hoftheaters

- Stumm harrt das Volk. Aus unerkannter Reih'
Erscheint, die stets ein Traum der Besten war
Und tiefe Sehnsucht geistesedler Frau'n.
Sie naht ursprünglich wie die Liebe, frei
- 5 In Haltung und Gebärde, wunderbar
Gelassen, ohne rechts und links zu schau'n,
Der Bühne tief verhangenem Heiligtum
Und wendet sich und überblickt das Haus. –
Hoch in der Linken hebt mit starkem Arm
- 10 Den Spiegel sie, darin das Flammenherz
Der Menschheit unverschüttet widerscheint,
Und mit der Rechten deutend kündet sie:
»Dem Ort der Weihe bin ich Wächterin,
Den hinter mir des Vorhangs Hülle schließt.
- 15 Wenn er sich öffnet, öffnet sich die Welt,
In Ausdruck, Wort und Bild gebannt, dem Aug'
Und Ohr. Gestalten wachsen wahr heraus,
Die euch mit ihrer Menschlichkeiten Macht
Und Ohnmacht mahnen an verwandtes Los
- 20 Und zeugen von dem bindenden Gesetz,
Das sternensicher Heil und Unheil fügt.
Dem Ort der Weihe bin ich Wächterin,
Und Opferflammen will ich lodern sehn
Zur Abwehr falschen, wesensfremden Spiels,
- 25 Zum Hort der hohen, lebensläuternden Kraft.
In Kraft und Fülle soll ein Tatgebild
Vor euch sich traumhaft heben. Alle Not
Und Niedrigkeit und majestätischer Stolz
Der Menschheit, was sie schändet und erlöst,
- 30 Soll euch zur Seligkeit durch Feuer führen.
Kennt ihr die herzerobernd kühne Kunst,
Die gleich der weißen Lichtwalküre steigt
Durch Sturmgewölk zu lichter Götter Saal,
Indes im Sumpf sich die Gewohnheit krümmt
- 35 Der ewig ehrfurchtlosen Ehrbarkeiten?
Dem Ort der Weihe bin ich Wächterin,
Den Ort des Weltbilds weih' ich allem Volk,
Das Sehnsucht tief durchzittert, sich zu baden
Im Meer der ungeheuren Leidenschaft,
- 40 Im Quell der heiligen Aufrichtigkeiten.
So lauscht und feiert, sammelt euch zum Bild,
Das sinnentzückend, grausig, zart und wild,
Entfesselnd und beherrschend sich im wahren
Weltspiel des Dichters sehnt zu offenbaren!«
(298 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/henckell/weltmusi/weltmu39.html>